



STADT VISSELHÖVEDE
DIE BÜRGERMEISTERIN

Sitzungsvorlage

Lfd. Nr.: 173-2011
Sachbearbeiter/in: Gerd Köhnken Az.: 610-05 kö
Datum: 17.11.2011

(X) Presse – Erst ab Sitzungstermin zur
Veröffentlichung freigegeben

A u s s c h u s s / G r e m i u m	Beraterung	Datum	Abstimmung:	Z
Verwaltungsausschuss	Nicht öffentlich	10.11.2011	vertagt in den nächsten Fach-A.	UG
Stadtentwicklungs-, Wirtschaftsförderungs- und Kulturausschuss	öffentlich	13.12.2011		
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	19.12.2011		

Tagesordnungspunkt: Bürgerpark Visselseen - Spielplatzgestaltung - Vorstellung
und Auftragserteilung

Beschlussvorschlag: Die Gestaltung des Spielbereiches im Bürgerpark Visselseen
wird auf der Grundlage der Planungen der Firma
Kinderspielkunst zustimmend zur Kenntnis genommen. Die
Firma Kinderspielkunst wird mit der Herstellung des
Spielplatzes gemäß ihrem Angebot vom 01.09.2011
beauftragt. Der Auftrag ist so auszugestalten, dass das
Auftragsvolumen noch reduziert werden kann.

Sachverhalt:

Im Zuge des EFRE-Projektes „Bürgerpark Visselseen“ soll auf dem Gelände der früheren
Liegewiese des Freibades ein größerer Spielplatz errichtet werden. Innerhalb der
Projektgruppe Visselseen besteht Einigkeit, dass keine konventionellen Spielgeräte
aufgestellt werden sollen, sondern dass das Areal mit individuellen Spielmöglichkeiten
ausgestattet wird.

Das Bau- und Umweltamt hat für die Gestaltung der Spielfläche folgende drei Anbieter um
Planungsvorschläge und Kostenangebote gebeten. Firma Baum.Haus.Bau GmbH, Bremen,
Firma Spiel & Skulptur, Eickhof (Nähe Schwerin), Firma Kinderspielkunst, Ottersberg.

Innerhalb der Projektgruppe Visselseen wurden alle drei Angebote intensiv besichtigt und
beraten. Unabhängig von den Angebotskosten wurden die Angebote der Firmen
Baum.Haus.Bau und Spiel & Skulptur problematisch betrachtet, da einzelne
Gestaltungsmerkmale an den Ausarbeitungen der Geräte sehr filigran gearbeitet sind und
daher Zerstörungen durch Vandalismus befürchtet werden. Die Spielgeräte in den beiden
Angeboten werden auf der Grundlage von relativ detailgetreuen Nachbildungen von Tieren
und Pflanzen aus Holz gefertigt. Man wünschte sich rustikalere Geräte. Diesem Wunsch
entspricht eher das Angebot der Firma Kinderspielkunst. Auf filigrane Details zur
Ausgestaltung wird verzichtet. Nach der Firmenphilosophie werden die Spielgeräte zwar
schön, aber abstrakt gestaltet. Die Kinder sollen zu eigener Kreativität angeregt werden und
die gegebenen Spielmöglichkeiten, je nach eigener Sicht und Phantasie, nutzen.

Da das Kostenvolumen seitens der Verwaltung vorgegeben war, liegen die Angebote alle in
der Größenordnung von ca. 30.000 EUR. Eine Vergleichbarkeit der Angebote unter

finanziellen Gesichtspunkten ist aufgrund der Individualität der Geräte nicht möglich, so dass letztlich andere Aspekte wie beispielsweise Gestaltung, Qualität, Robustheit und Akzeptanz seitens der Nutzer ausschlaggebend sind.

Vor diesem Hintergrund hat sich die Projektgruppe Visselseen einstimmig für die Beauftragung der Firma Kinderspielkunst ausgesprochen. Der Sitzungsvorlage wird das Angebot der Firma beigefügt. Derzeit errechnet sich insgesamt ein Kostenvolumen von brutto 37.258,90 €. Damit liegt das Angebot um ca. 6.000 € über der groben Kostenvorgabe im Gesamtprojekt Bürgerpark. Im Zuge der weiteren konkreteren Abstimmungen sollen aber noch Änderungen möglich sein, so dass die Kosten weiter reduziert werden können. Aus Verwaltungssicht könnte beispielweise überlegt werden, auf den Sitzkreis zu verzichten, so dass ca. 3.000 € eingespart werden können. Mit der Projektgruppe soll die konkrete Ausgestaltung abgestimmt werden. Dabei soll auch beraten werden, ob Kinderspielkunst auch Fitnessgeräte für Senioren fertigen kann, die insgesamt zu der Spielplatzgestaltung passen. Die bisherige Planung sieht vor, konventionelle Fitnessgeräte im früheren Freibadgelände aufzustellen.

Im Auftrage

Bernd Dittmers
Amtsleiter

Zur Beratung freigegeben

Franka Strehse
Bürgermeisterin

Anlage liegt dem „alten“ Rat bereits vor